MASTERING THE JTBD INNOVATION FRAMEWORK



LIVE-ONLINE WORKSHOP 2025/2026 Module+Inhalte

WAS IST FÜR DICH DRIN:



JTBD Framework Ausbildung und Training, um...

- Das Jobs To be Done Konzept umfassend zu verstehen und praktisch zu nutzen
- Schneller und sicherer herauszufinden wie sich deine Kunden heute, morgen und übermorgen entscheiden werden und warum genau
- Mit Hilfe von strukturierten Interviews einen exklusiven Datenstamm als Grundlage für strategische Kundenorientierung zu erzeugen
- Begehrte Produkte und Unternehmen zu bauen und oder besser zu vermarkten
- Nachfrage zu entdecken und neue Märkte zu erschaffen
- Direkten Austausch mit erfahrensten Praktikern zu bekommen

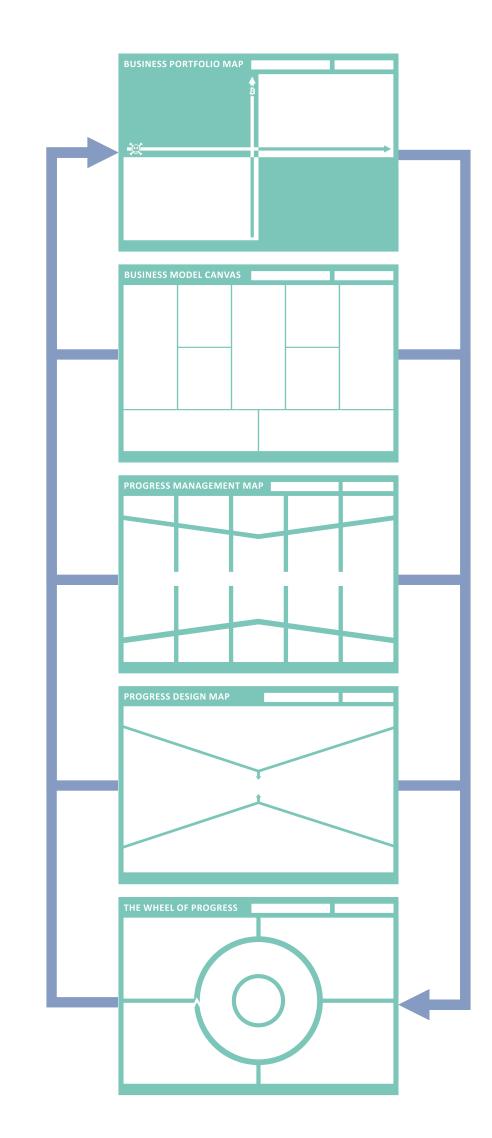












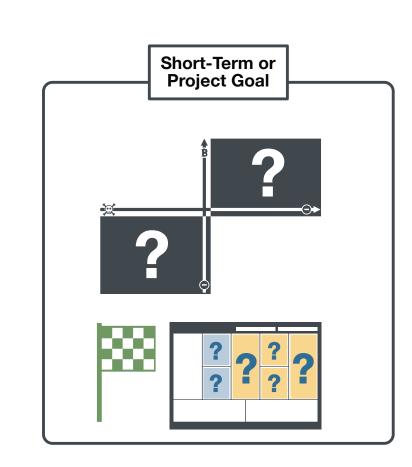


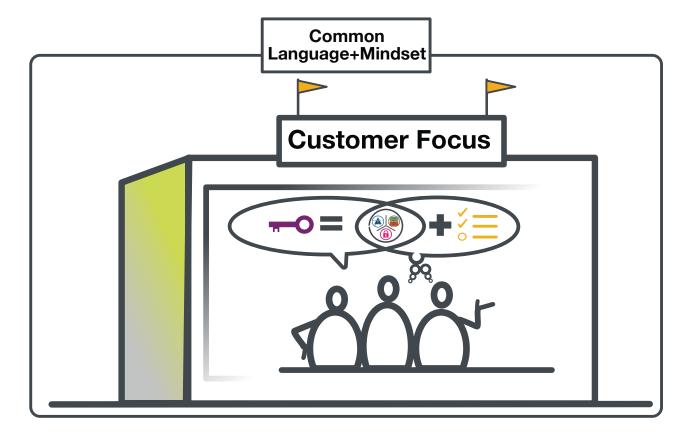
DIE WORKSHOP-MODULE DES MASTERING JTBD LIVE ONLINE WORKSHOP:

M1-PRAXISNAHE EINFÜHRUNG JTBD THEORIE UND INNOVATION



Zielsetzung	Teilnehmende erkennen die drastischen Herausforderungen in Bezug auf Kundenfokus und Innovation. Sie Iernen die Jobs-To-Be-Done-Theorie als Werkzeug kennen, um diese Schwierigkeiten systematisch zu überwinden und relevante Kundenbedürfnisse besser zu erkennen.
Zuordnung im JTBD Research & Innovation Framework	Projektrahmen
Modulinhalte	Einordnung Projektkontext Innovationserfolg vs. Lösungfokus Gehirnfunktion vs. Problemverständnis Die JTBD-Perspektive Das JTBD System der Elemente Das The Wheel of Progress® um Kundenbedürfnisse zu erfassen und systematisch zu nutzen
Phase und zugehöriges übergeordnetes Ziel	Phase 1 - JTBD Theorie, Grundhaltung Werkzeuge und gemeinsame Sprache kennenlernen.

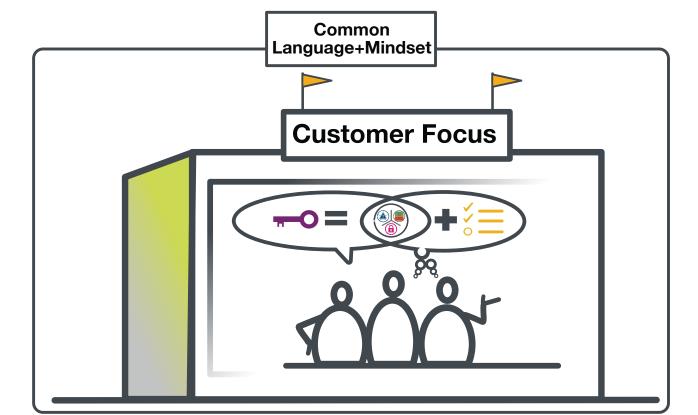


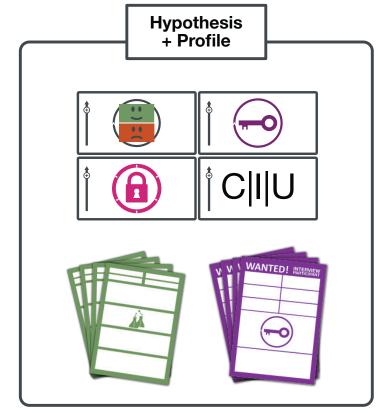


M2-JTBD HYPOTHESEN IM BUSINESS-KONTEXT IDENTIFIZIEREN



Zielsetzung	Teilnehmende lernen Jobs-Elemente anwenden und erreichen ein gemeinsames Verständnis möglicher Ursachen für die ihr Produkt aus Kundensicht tatsächlich beauftragt werden könnte, sowie der zugehörigen Wettbewerbslandschaft aus JTBD Perspektive.
Zuordnung im JTBD Research & Innovation Framework	Projektrahmen
Modulinhalte	Welche Produkte sind für uns relevant Welche Kundengruppen gehören in den Fokus Problemehypothesen finden Gewinnhypothesen finden Wettbewerb neu denken Profile für Interviewkandidaten erstellen
Phase und zugehöriges übergeordnetes Ziel	Phase 1 - JTBD Theorie, Grundhaltung Werkzeuge und gemeinsame Sprache kennenlernen. Vorbereitung des Research.





M3-JTBD INTERVIEWS STRUKTUR UND AUFBAU



Zielsetzung	Teilnehmende lernen die Identifizierung und Dokumentation von Jobs-To-Be- Done-Elementen mit Hilfe von Interviews kennen. Durch erste praktische Erfahrungen unter realen Bedingungen erzeugen sie relevante Daten und dokumentieren zentrale JTBD Elemente für ein eigenes Projekt.
Zuordnung im JTBD Research & Innovation Framework	Research& Datenrahmen
Modulinhalte	Wiederholung und Vertiefung JTBD Elemente (M3.1)
Phase und zugehöriges übergeordnetes Ziel	Phase 2. JTBD Interviews führen lernen und relevante Daten erzeugen.



M4-JTBD INTERVIEWS PRAXIS UND AUSWERTUNG



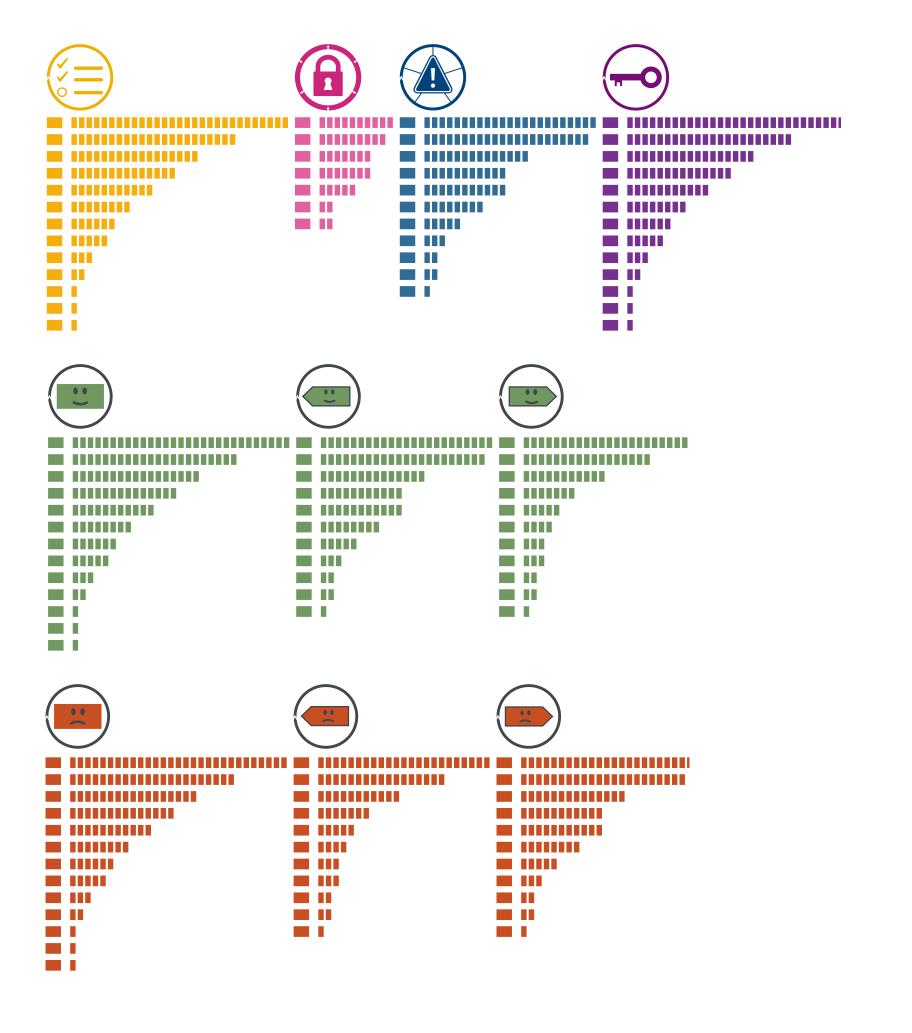
	Teilnehmende lernen die Identifizierung und Dokumentation von Jobs-To-Be-
Zielsetzung	Done-Elementen mit Hilfe von Interviews kennen. Durch erste praktische Erfahrungen unter realen Bedingungen erzeugen sie relevante Daten und dokumentieren zentrale JTBD Elemente für ein eigenes Projekt.
Zuordnung im JTBD Research & Innovation Framework	Research& Datenrahmen
Modulinhalte	Interviewpraxis (M3.2) Grundlagen der Interview-Auswertungspraxis und Dokumentation (M3.2)
Phase und zugehöriges übergeordnetes Ziel	Phase 2. JTBD Interviews führen lernen und relevante Daten erzeugen.



M5-JTBD DATEN SEGMENTIEREN UND CLUSTERING



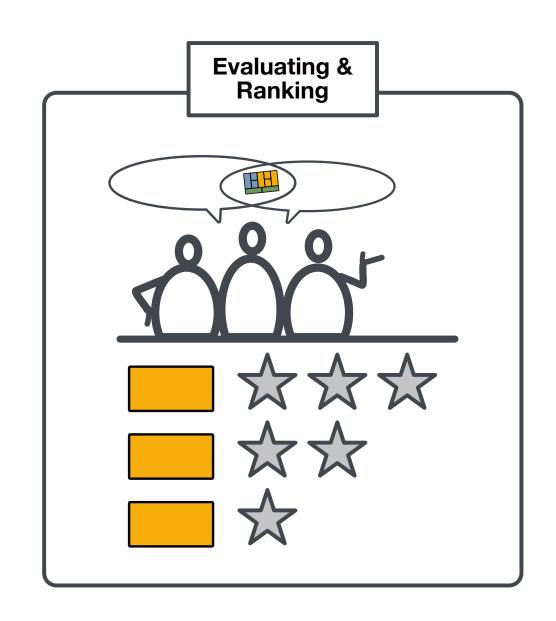
Zielsetzung	Teilnehmende erlernen die effiziente Zusammenführung und Analyse von Daten aus Interviewserien, um darin enthaltene Muster zu erkennen und eine belastbare Datenbasis zu erzeugen. Teilnehmende verinnerlichen die gewonnenen Erkenntnisse zur Kundenperspektive auf die eigenen Produkte und
Zuordnung im JTBD Research & Innovation Framework	Services. Research& Datenrahmen
Modulinhalte	Arbeitsplatzvorbereitung Datensegmentierung und Vorbereitung Clusteringprozess Faustregeln und Timeboxing Regeln für die Paraphrasierung Konsistenzprüfung Praktische Arbeit mit den eigenen Daten
Phase und zugehöriges übergeordnetes Ziel	Phase 2. JTBD Interviews führen lernen und relevante Daten erzeugen.

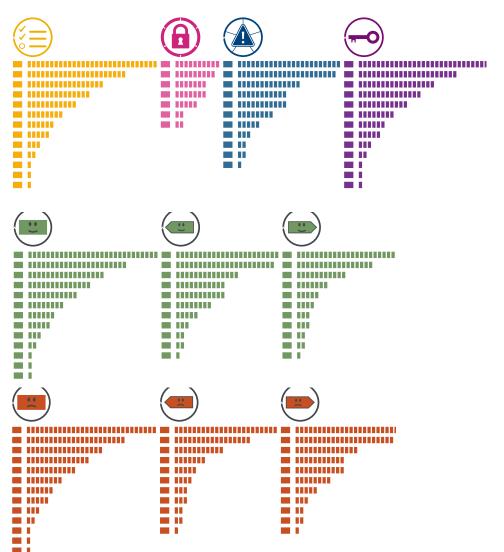


M6-JTBD RESEARCH ERGEBNISSE EINORDNEN UND BEWERTEN



Zielsetzung	Teilnehmende entwickeln ein gemeinsames Verständnis der im Research gewonnenen Erkenntnisse und lernen geeignete Techniken kennen um die wertvollsten JTBD für ihr Unternehmen oder Projekt zu identifizieren.
Zuordnung im JTBD Research & Innovation Framework	Designrahmen
Modulinhalte	Erkenntnisse aus dem Research Wertvollste Kunden-Jobs für den Unternehmens/Projektkontext selektieren Einflussnahmen auf die Auswahl durch Voreingenommenheit und Rauschen filtern Selektion des limitierenden JTBD Kontexts Definition der Wettbewerbslandschaften Vorbereitung des Arbeitswheel
Phase und zugehöriges übergeordnetes Ziel	Phase 2. JTBD Interviews führen lernen und relevante Daten erzeugen.



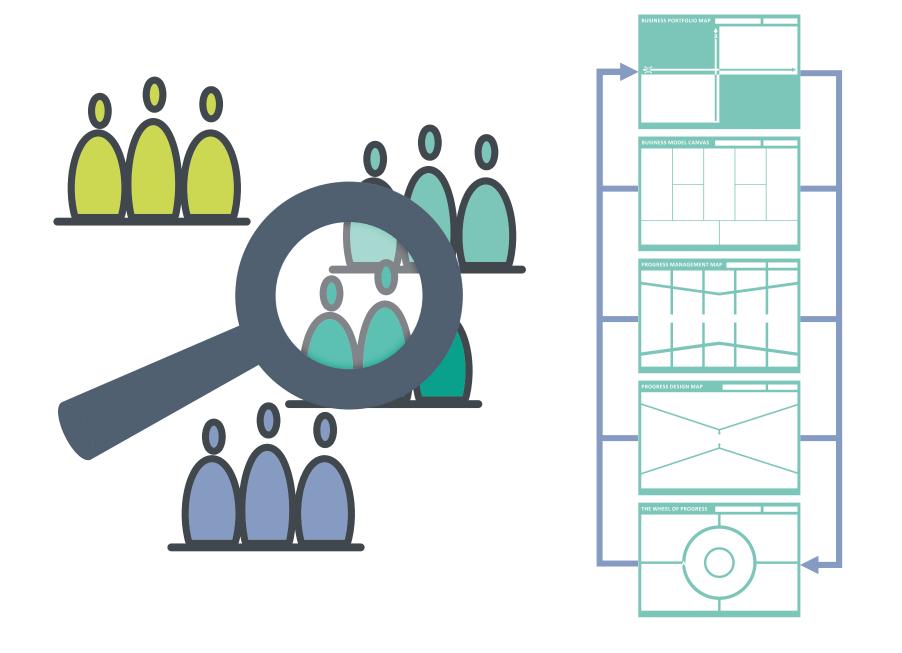


M7 - DAS JTBD RESEARCH& INNOVATION FRAMEWORK



Zielsetzung	Teilnehmende entwickeln ein gemeinsames Verständnis der im Research gewonnenen Erkenntnisse und lernen geeignete Techniken kennen um die wertvollsten JTBD für ihr Unternehmen oder Projekt zu identifizieren.
Zuordnung im JTBD Research & Innovation Framework	Designrahmen
Modulinhalte	Überblick JTBD Research & Innovation Framework Wheel of Progress Progress Management Map Progress Design Map Business Model Canvas Business Portfolio Map Fokusdaten selektieren für einzelne Fortschrittsphasen im Projektkontext
Phase und zugehöriges übergeordnetes Ziel	Phase 2. JTBD Interviews führen lernen und relevante Daten erzeugen.





ZERTIFIKAT FÜR DEN ABSCHLUSS



JTBD Practitioner

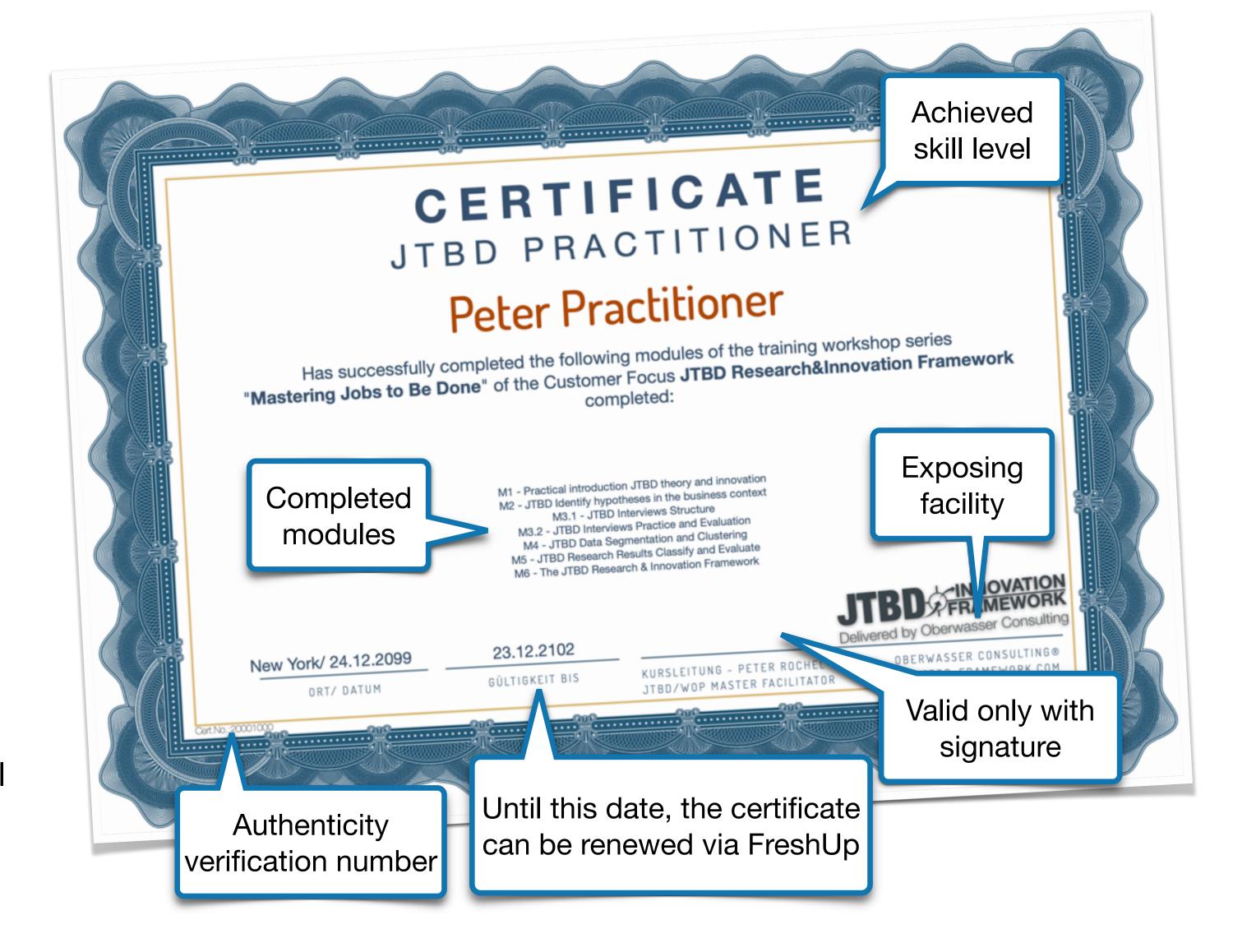
Alle Teilnehmenden an Mastering JTBD Research& Innovation Workshops haben die Möglichkeit zum Abschluss ein Zertifikat zu erhalten.

Jedes Zertifikat bestätigt die tatsächlich absolvierten Module, Lerninhalte und ggf. Praxiserfahrungen aus JTBD Projekten. Sofern die für ein Skill-Level notwendigen Module absolviert wurden, wird dieses Level zertifiziert.

Alle Skill-Levels sollten nach spätestens drei Jahren durch Praxisnachweise und Fresh-Ups verlängert oder erweitert werden.

Es gibt zur Zeit vier Skill-Level, die zertifiziert werden:

JTBD-Practitioner, JTBD-Researcher, JTBD-Market-Creator und JTBD-Framework-Master. Jedes Skill-Level setzt verschiedene Lernmodule, Inhalte und praktische Erfahrungen voraus.



CUSTOMER TESTIMONIALS



... "You mentioned it several times right at the beginning, and I have now experienced first-hand how incredibly valuable qualitative research and especially the Wheel of Progress in combination with the channel phase model is beyond product development. Messaging? Check off. ICP and user persona? Check. Writing sales emails? LinkedIn once, then research results and you've got a pain or gain right there to get in over. Very, very *cool!"...*

... "It was a great day yesterday. I'm still very flashed and looking forward to everything that is yet to come!"

Nina Götz, BurdaForward

Peter was very helpful and had a great knowledge of jobs to be done. Understood the gap between theory and practice very well – will provide the kind of practical information that will help you achieve you JTBD project goals.

Thomas Baker – Rolls Royce

Uns gefiel insbesondere das systematische und strukturierte Vorgehen, sodass wir in dem JTBD-Interview Sprint in nur 2 Tagen (6 Interviews) mehr relevantes über unser Produkt und unsere Kunden gelernt haben, als in den 3 Jahren davor. Nach knapp einer Woche konnten wir mit den Ergebnissen direkt unsere Werbekampagnen-Wirksamkeit verdreifachen. Wir konnten zusätzlich nicht nur unser Marketing und Sales verbessern, sondern es kam auch noch

besseres Produkt dabei raus.

Stefan Hück – Mantrafant

Dank der Arbeit von Peter Rochel haben wir es innerhalb von nur 2 Wochen geschafft Jobs-To-Be-Done erfolgreich zu

Dabei hat er uns nicht nur die Theorie vermittelt sondern uns auch direkt gezeigt, wie wir es auf unseren komplexen Bereich in der Software-Entwicklung anwenden können. So sind wir von null praktischer Erfahrung mit JTBD zu einem einsatzfähigem kleinen Research-Team geworden, welches JTBD auch in Zukunft selbstständig anwenden kann. Dabei war Peter immer sehr hilfsbereit, flexibel und äußerst geduldig. Vielen Dank nochmal! Eine uneingeschränkte 110%-ige Weiterempfehlung! 🙂 Jederzeit wieder!

Manuel Gerding, steadybit

The JTBD methodology was communicated in a very understandable way and the interviews were conducted in a very professional manner. The project offers us the opportunity to address our customers with new service offers in a more targeted way.

<u>Michael von Pidoll – TÜV Rheinland AG</u>



Die Moderatoren

PRESENTER KATHARINA WEIGERT





- JTBD Trainer und Moderator
- Gründer von The Outstanding Musician
- Spezialisiert auf Consumer Behaviouristics und Goal Directed Decision Making
 Prozesse
- Experte für Branding und Kommunikation





Katharina Weigert ist eine aufstrebende Fachfrau und Trainerin im Bereich Jobs to Be Done (JTBD) aus der Schule von Peter Rochel. Ursprünglich aus dem akademischen Umfeld kommend, hat sie sich intensiv mit dem JTBD Innovation Framework beschäftigt und es in die Praxis umgesetzt. Ihre Reise begann als engagierte Studentin, die durch Peter Rochel Podcast auf das Thema aufmerksam wurde.

Mit einem ausgeprägten Gespür für die praktische Anwendung von JTBD-Theorien, gepaart mit ihrer akademischen Tiefe, bietet sie einen einzigartigen Einblick in die Methode.

Ihre offene und einladende Persönlichkeit macht sie nicht nur zu einer exzellenten Trainerin, sondern auch zu einer wertvollen Ansprechpartnerin für alle, die sich wissenschaftlich oder Unternehmerisch mit JTBD befassen möchten.

PRESENTER JAN MILZ





- JTBD Trainer und Moderator
- JTBD Praktiker seit 2013
- Product Manager
- Seriengründer
- Mentee von Bob Moesta, einem der JTBD
 Pioniere





Jan Milz is an experienced Jobs to Be Done (JTBD) Research professional who has been applying the method in his professional career since 2013. As a mentee of Bob Moesta, one of the pioneers of JTBD theory, he has extensive insider knowledge and practical experience. He is currently a Freelance Product Manager and in this role has led numerous software teams through the Minimum Viable Product (MVP) development process. With his expertise in customer research and prototyping, Jan has helped both startups and established companies better tailor their products and services to meet the needs of their customers.

Jan is also the co-founder of Sixgroups.com and Sohomint, where he developed innovative online community experiences and SEO projects. In addition to his work as a product manager, trainer and consultant, Jan is an active participant in the JTBD community, sharing his knowledge and experience in workshops, trainings and conferences.

PRESENTER PETER ROCHEL





- JTBD-Pionier seit 2006
- Eigentümer Oberwasser Consulting®
- Geschäftsführer UTXO Solutions
- Autor des JTBD Research Innovation
 Management Framework
- Moderator & Produzent Innovate+Upgrade





Peter Rochel is a renowned expert and consultant for Jobs to Be Done (JTBD). He has been working with this method since 2006 and has since developed a unique JTBD Research & Innovation Framework. He is the owner of Oberwasser Consulting®, a specialised consulting boutique for JTBD and co-developer of The Wheel of Progress® Canvas. Rochel has helped over 700 companies in various industries apply JTBD theory to improve and reinvent their products, services, marketing and business models. In addition to his work as a consultant, he shares his knowledge openly in meetups, podcasts, workshops, trainings and at conferences. He is also on the board of a greentech company and co-founder of a management consulting firm that specialises in bitcoin technology to help organisations prepare business models early for disruption in the global monetary system.

ANFORDERUNGEN AN DIE TECHNIK



Um an unserem Live-Online-Workshops über Zoom und Mural teilzunehmen, brauchst du einige technische Voraussetzungen und musst ein paar Vorbereitungen treffen. Hier ist eine Liste, die dir helfen kann:

1. Computer oder Laptop:

Ein Gerät mit ausreichender Leistung und Arbeitsspeicher ist wichtig für eine störungsfreie Teilnahme.

Prozessor: Ein moderner Multi-Core-Prozessor ist empfehlenswert, um eine flüssige Bedienung zu ermöglichen.

Arbeitsspeicher: Mindestens 8 GB RAM, wobei 16 GB oder mehr für bessere Performance sorgen.

2. Bildschirm

Größe und Auflösung:

Ein größerer Bildschirm mit hoher Auflösung kann hilfreich sein, (mindestens 1920x1080 Pixel) um alles klar zu sehen, insbesondere wenn in Tools wie Mural viel Information gleichzeitig dargestellt wird.

Zweiter Bildschirm:

Ein zweiter Monitor kann extrem nützlich sein, um Zoom oder Google Meet und Mural gleichzeitig im Blick zu haben. So kannst du zum Beispiel die Videokonferenz auf dem einen und das interaktive Mural-Board auf dem anderen Bildschirm anzeigen lassen.

3. Stabile Internetverbindung:

Eine gute und stabile Internetverbindung ist erforderlich, um Verzögerungen oder Verbindungsabbrüche zu vermeiden, ≥ 5 Mbps ist empfehlenswert. Wenn möglich nutze ein LAN-Kabel anstelle des WLAN um dich mit dem Internet zu verbinden.

4. Webcam und Mikrofon:

Diese sind wichtig für die Interaktion während des Workshops. Viele Laptops haben bereits integrierte Webcams und Mikrofone, aber externe Geräte können oft eine bessere Qualität bieten. Idealerweise verwendest du für das Audio ein Kabelgebundenes Headset. Bluetoothgeräte sind zwar praktisch führen aber häufiger zu Tonproblemen und Interferenzen.

5. Aktuelle Browser-Version:

Für Mural ist es wichtig, einen aktuellen Webbrowser zu verwenden (z.B. Google Chrome, Firefox).

6. Betriebssystem:

Stelle sicher, dass dein Betriebssystem (Windows, macOS, Linux) auf dem neuesten Stand ist, um Kompatibilitätsprobleme zu vermeiden.

VORBEREITUNGEN



Installiere Zoom oder Google Meet:

Falls du Zoom oder Google Meet noch nicht installiert hast, lade die entsprechende App herunter und teste sie vorab, um sicherzustellen, dass Kamera, Ton und Mikrofon einwandfrei funktionieren. Für Zoom solltest du darauf achten, die neueste Version zu nutzen. Bei Google Meet prüfe, ob dein Browser kompatibel und auf dem neuesten Stand ist (empfohlen: Google Chrome).

Erstelle ein Mural-Konto:

Es ist ratsam, ein kostenloses Mural-Konto zu erstellen. In manchen Fällen stellen wir dir auch einen temporären Zugang zur Verfügung.

Technik-Check:

Teste sowohl Zoom/Google Meet als auch Mural vor dem Workshop, um sicherzugehen, dass alles reibungslos funktioniert. Falls du nicht sicher bist, welche Plattform verwendet wird, probiere beide Anwendungen aus, um technische Probleme zu vermeiden.

Bildschirm-Einstellungen:

Überprüfe, ob du die Anzeigeeinstellungen in Zoom/Google Meet und Mural anpassen musst. Oft gibt es einen Vollbildmodus oder Zoom-Optionen, die dir eine bessere Übersicht bieten.

Touchscreen:

Falls du ein Gerät mit Touchscreen verwendest, teste, ob es hilfreich ist, direkt auf dem Bildschirm zu "zeichnen" oder Objekte zu verschieben. Manche finden das einfacher.

Hintergrundgeräusche minimieren:

Such dir einen ruhigen Ort, um Ablenkungen während des Workshops zu vermeiden.

Benötigte Dokumente und Materialien:

Stelle sicher, dass du alle benötigten Dokumente, Links und andere Materialien für den Workshop bereit hast.

Stromversorgung:

Sorge dafür, dass dein Laptop oder Gerät vollständig aufgeladen ist oder eine Stromquelle in der Nähe verfügbar ist.

Kalender und Erinnerungen:

Setze dir Erinnerungen, damit du den Workshop nicht verpasst. Schau dir auch die Agenda und den Zeitplan an, falls verfügbar.

KONTAKTMÖGLICHKEITEN



Postanschrift:

UTXO Solutions GmbH Richard-Wagner-Str. 31 50674 Köln Geschäftsführende Gesellschafter: Martin Betz & Peter Rochel

Telefon: +49 (0)221 1684 1669 Email: info@utxo.solutions Web: www.utxo.solutions

Bucht hier direkt einen Termin:







COPYRIGHT



Die vorgestellten Erkenntnisse, Dokumente und Methoden bleiben ausschließliches geistiges Eigentum von Peter Rochel und wurden mit dem Wheel of Progress® und dem JTBD Research& Innovation Framework entwickelt, lizenziert für die kommerzielle Nutzung und Verwertung für Oberwasser Consulting® - Inh. Peter Rochel und UTXO Solutions GmbH.

Die Veröffentlichung der mit diesem Konzept bereitgestellten Inhalte, Arbeiten, die in Form von Ideen, Texten, Grafiken, Plänen, Fotos, Bild- und Tonmaterial und/oder anderen Speichermedien präsentiert werden, erfordert die ausdrückliche vorherige Genehmigung von Peter Rochel.

Jede Verwertung und/oder Nutzung, die von diesen Bedingungen - ganz oder teilweise - abweicht, sowie die Weitergabe an Dritte stellt eine Urheberrechtsverletzung mit allen rechtlichen Konsequenzen dar.